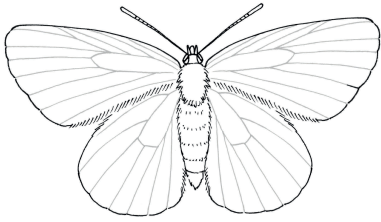


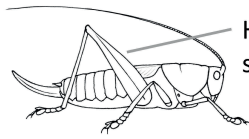


## Häufige Gruppen in Schleswig-Holstein.

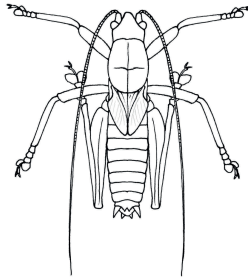
Dargestellt sind Vertreter häufiger Insektengruppen, die sich von Pollen, Nektar oder anderen Blütenteilen ernähren. Gemeinsames Merkmal: 6 Beine. Insekten abseits von Blüten können mit dieser Bestimmungshilfe nur zum Teil zugeordnet werden.



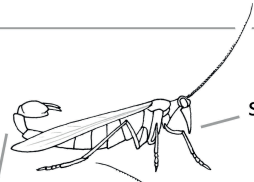
**Schmetterlinge**  
Flügel oft sehr groß



Hinterschenkel stark verdickt

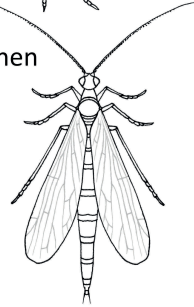


**Heuschrecken**  
meist Jungtiere auf Blüten



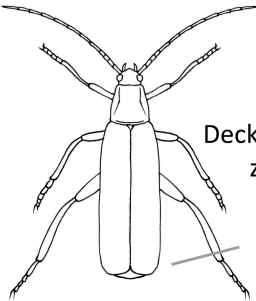
Kopf schnabelartig verlängert

nur Männchen mit skorpionsartigem Hinterleib



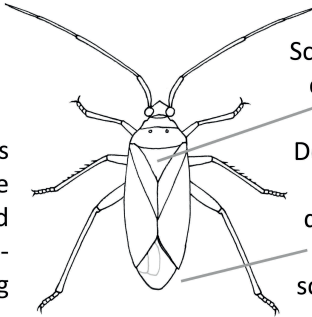
**Skorpionsfliegen**  
schwarz-gelb gestreift, Flügel gefleckt

Gemeinsames Merkmal: Deckflügel dick, undurchsichtig, eng anliegend



Deckflügel bis zum Ende dick und undurchsichtig

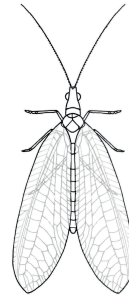
**Käfer**



Schildchen dreieckig

Deckflügel am Ende dünn und durchscheinend

**Wanzen**

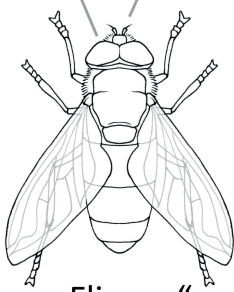


Aderung netzartig

**Florfliegen**  
fast immer hellgrün

Zweiflügler: alle Blütenbesucher mit nur 2 Flügeln

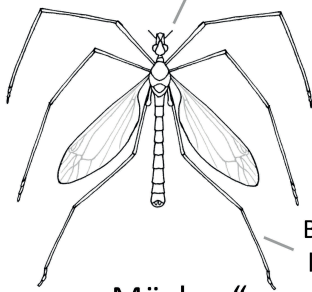
Facettenaugen oft sehr groß, kurze Fühler, 3-gliedrig



**„Fliegen“**

Schwebfliegen oft schwarz-gelb gestreift

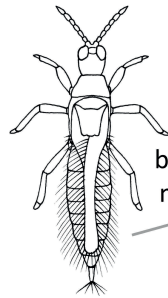
kurze bis lange Fühler, mindestens 8-gliedrig



**„Mücken“**

viele sehr kleine Arten, Schnaken auffallend groß

Beine oft lang und dünn

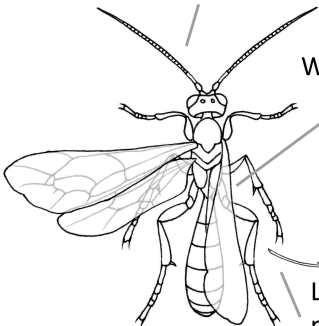


Flügel bandförmig, mit Fransen

**Fransenflügler**  
winzig: Körperlänge meist 1-2 mm

Hautflügler: 4 transparente Flügel + Kopf nicht schnabelartig + fast nie grün

meist 15-50 Fühlerglieder, sehr kleine Arten auch mit <12



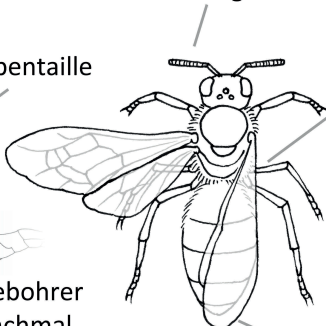
Wespentaille

Legebohrer manchmal sichtbar

**Legimmen**

Schlupf-, Brack-, u. a. parasitische Wespen

12-13 Fühlerglieder



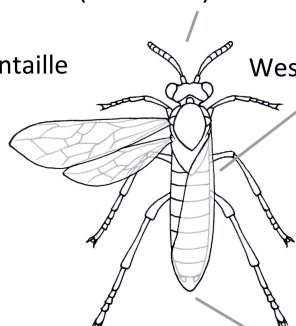
Wespentaille

Stachel nicht sichtbar

**Stechimmen**

Ameisen (ungeflügelt), Bienen, Grab-, Weg-, Falten- u. a. Wespen;  
*siehe Rückseite*

meist 9 Fühlerglieder, aber auch weniger oder (selten viel) mehr



keine Wespentaille

Legebohrer kaum sichtbar

**Pflanzenwespen**

Blattwespen, Halmwespen

# Blütenbesuchende Stechimmen.

## Häufige Gruppen in Schleswig-Holstein.

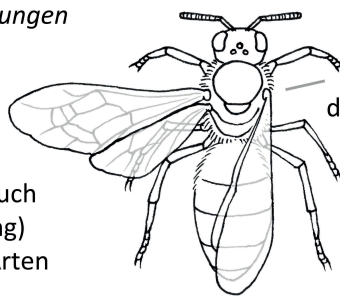
Gemeinsame Merkmale: 4 Flügel, kein Stachel sichtbar, Wespentaille, Fühler 12-/13-gliedrig

### Bienen



häufigste Grundfärbungen

- Färbung:** schwarz, braun, rot, orange, gelb, weiß in verschiedenen Kombinationen
- Behaarung:** meist dicht behaart, selten fast haarlos
- Körperbau:** schlank bis plump (z. B. Hummeln)
- Besonderheit:** Weibchen fast immer mit Haarbürste an Bauch oder Hinterbeinen (Pollensammeleinrichtung)
- Verwechslung:** Grabwespen (vor allem schwach behaarte Arten wie Masken- und Wespenbienen)
- Larvennahrung:** Pollen; zusätzlich auch Nektar und selten Blumenöl
- Nistweise:** Boden, Abbruchkanten, Totholz, Stängel u. a.; z. T. staatenbildend (Hummeln, Honigbiene)



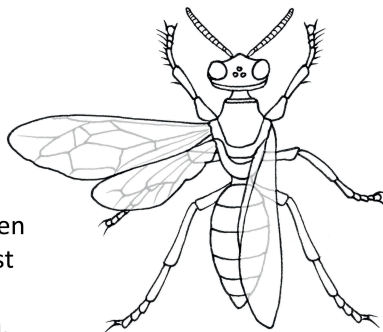
Körper oft dicht behaart

Schwarz-gelbe Wespenbienen sind leicht mit Grabwespen zu verwechseln, haben aber meist orangene Fühlerspitzen.

### Grabwespen



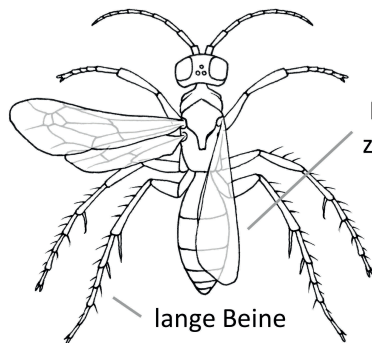
- Färbung:** schwarz, rot, weiß in verschiedenen Kombinationen, schwarz-gelb
- Behaarung:** kaum behaart
- Körperbau:** schlank bis sehr schlank
- Besonderheit:** Körper wenig behaart + Flügel nicht gefaltet + Hinterbeine nicht auffällig lang
- Verwechslung:** Masken-, Wespenbienen, Falten-, Wegwespen
- Larvennahrung:** Insekten & Spinnen, die vom Weibchen meist fliegend ins Nest gebracht werden
- Nistweise:** Boden, Abbruchkanten, Totholz, Stängel u. a.



### Wegwespen



- Färbung:** schwarz, schwarz-rot, selten weiß gefleckt
- Behaarung:** kaum behaart
- Körperbau:** schlank
- Besonderheit:** oft mit zitternden Flügeln; sehr lange Hinterbeine, diese oft mit deutlicher Dornenreihe
- Verwechslung:** Grabwespen
- Larvennahrung:** Spinnen, die vom Weibchen meist zu Fuß ins Nest gebracht werden
- Nistweise:** Boden, Abbruchkanten, Totholz u. a.



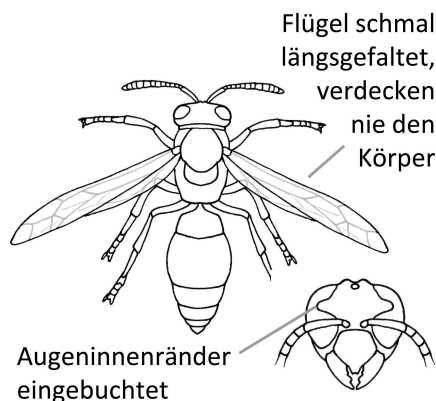
Flügel zittern oft

lange Beine

### Faltenwespen



- Färbung:** schwarz-gelb
- Behaarung:** kaum behaart
- Körperbau:** schlank
- Besonderheit:** eingebuchtete Augen; Vorderflügel in Ruhe längsgefaltet (erscheinen schmal und spitz), verdecken nie den Körper
- Verwechslung:** Grabwespen, Wespenbienen
- Larvennahrung:** Insekten, die vom Weibchen fliegend ins Nest gebracht werden
- Nistweise:** Totholz, Lehmester, Papiernester u. a.; z. T. staatenbildend



Flügel schmal längsgefaltet, verdecken nie den Körper

Augeninnenränder eingebuchtet

Gefördert durch:



Blütenbunt-Insektenreich  
Gemeinsam für Insekten in Schleswig-Holstein.  
Ein Projekt von:

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



**Text, Konzept:** Lennart Bendixen  
**Zeichnungen:** Lisa Pannek  
www.lisapannek.com  
**Herausgeber:** Blütenbunt-Insektenreich  
**Stand:** Februar 2023

Funde melden, Infos austauschen,  
Lebensräume schaffen:  
[www.insektenreich-sh.de](http://www.insektenreich-sh.de)

